



## Landesverwaltungsamt

### **Der diesjährige Lesesommer hält Überraschung bereit: Jungs trotz ihrem schlechteren Ruf**

#### Lesesommer XXL

Vom 22. Juli bis 1. September 2021 fand der 12. Lesesommer XXL statt. 4 042 Jungen und Mädchen haben sich an der Leseaktion der öffentlichen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt in der Ferienzeit beteiligt.

Der Anteil der Jungen, die in den Ferien zu Büchern greifen, ist mittlerweile mit 44 Prozent fast gleichauf mit den Mädchen. Dies entspricht zwar dem Trend der letzten Jahre, ist aber umso bemerkenswerter als den Jungen der Ruf vorauseilt, sowohl weniger Bücher zu lesen als auch in der Leseleistung schlechter abzuschneiden.

„Ich freue mich sehr darüber, dass das Lesen nicht aus der Mode zu kommen scheint. Jährlich steigen sowohl die Zahlen der teilnehmenden Kinder und Bibliotheken als auch der gelesenen Bücher an. Dies zeigt, dass sich eine Erfolgsgeschichte fortsetzt. Engagiert, nachhaltig und ernst nehmen die öffentlichen Bibliotheken auch in schwierigen Zeiten wie der Corona-Krise ihren Auftrag wahr. Allen Beteiligten gebührt besonderer Dank und Anerkennung für die gute Arbeit, die sie vor Ort auch unter erschwerten Bedingungen leisten.“, so der Präsident des Landesverwaltungsamtes, Thomas Pleye.

Bestseller waren in diesem Jahr:

- Hoßfeld, Dagmar „Einhorn Sommer“
- Thilo: „Animal Heros - Rochenstachel“
- Paluten: „Schmahamas Verschwörung“

Aber auch Klassiker, wie der „Herr der Ringe“ oder Bücher von Alexander Wolkow sind auf den Leselisten zu finden.

Das Landesverwaltungsamt ist zuständig für die öffentlichen Bibliotheken in Sachsen-Anhalt und organisierte inzwischen im 12. Jahr den Lesesommer XXL. 2010 startete das Projekt in unserem Bundesland mit 600 Schülerinnen und Schülern und 26 teilnehmenden Bibliotheken.

Normalerweise wird der Lesesommer XXL mit verschiedenen Veranstaltungen eröffnet oder beendet. Auch in diesem Jahr erschwerte Corona die übliche Routine. Deshalb fanden sie hauptsächlich im kleinen Kreis statt. Dabei waren die Verantwortlichen in den Bibliotheken sehr kreativ, um gute Lösungen im Sinne der Hygienebestimmungen zu finden. So organisierten sie z.B. Autorenlesungen, Zaubershows, Improvisationsmusiktheater, boten virtuelle Angebote an und bezogen

auch alle Familienmitglieder mit ein und machten somit ein Ferienhighlight für die ganze Familie daraus.

Zum Abschluss gab es für alle Leser ein Teilnahme-Zertifikat, das in der Schule vorgelegt werden kann. Für alle erfolgreichen Quiz-Teilnehmer gab es auch in diesem Jahr tolle Preise, die allerdings wegen der besonderen Umstände über die Bibliotheken an die Gewinner gegeben werden.

### **Lesesommer XXL 2021 in Zahlen:**

Teilnehmende Bibliotheken:	61 (2020 - 59)
Gesamt Teilnehmerzahl:	4.042 (2020 - 3.498)
Zertifikate:	3.438 (2020 - 3.357)
Gelesene Bücher:	12.604 (2020 -10.589)
Durchschnitt der gelesenen Bücher:	4 (2020 - 3,6)

Wie bereits im letzten Jahr hatte die Stadtbibliothek Magdeburg die meisten Teilnehmer mit 1.245 Kindern.

Der Landkreis Stendal sticht dabei mit einer Kuriosität heraus: es gab hier nur einen Teilnehmer und das war ein emsiger Leser, der mit 26 Büchern den Durchschnitt von vier gelesenen Büchern um mehr als 500 Prozent übertroffen hat.

Die Teilnehmer Entwicklung ab 2010:

Jahr	Teilnehmer
2010	600
2011	1271
2012	1705
2013	2075
2014	2192
2015	2686

2016	2864
2017	3490
2018	3889
2019	3813
2020	3498
2021	4042

Impressum:

Landesverwaltungsamt  
Pressestelle  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)  
Tel: +49 345 514 1244  
Fax: +49 345 514 1477

Mail: [pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de)